

MEEDERER HEIMATBOTE



Jahrgang 54
1. November 2024
Heftpreis 0,70 €



AMTSBLATT DER GEMEINDE MEEDER



Frostige Zweige

Bild: Nadine von der Weth

NOTRUFNUMMERN

Feuerwehr und Rettungsdienst **112**
 Ärztlicher Bereitschaftsdienst **116 117**
 Polizei **110**

BEREITSCHAFT (NOTFÄLLE)

(Ab-) Wasser **0151 25 27 11 18**
 Strom **09561 749-0**

GEMEINDEVERWALTUNG

Telefon **09566 9223-0**
 Telefax **09566 9223-33**
 E-Mail **info@gemeinde-meeder.de**
 Internet **www.gemeinde-meeder.de**

BÜRGERMEISTERZIMMER

Erster Bürgermeister
Bernd Höfer
 bernd.hoefer@gemeinde-meeder.de

Vorzimmer
Kerstin Gogolinski **09566 9223-30**
 kerstin.gogolinski@gemeinde-meeder.de

ÖFFNUNGSZEITEN

Gemeindeverwaltung
 Montag bis Freitag 08:00 - 12:00 Uhr
 zudem Dienstag 14:00 - 16:30 Uhr
 und Donnerstag 14:00 - 18:00 Uhr
 zusätzlich in ungeraden Kalenderwochen
 Bürgermeistersprechstunde
 (nach vorheriger Terminvereinbarung):
 Samstag 09:00 - 12:00 Uhr
Gemeindekasse
 Montag bis Freitag 08:00 - 12:00 Uhr
 Donnerstag 16:00 - 18:00 Uhr
Wertstoffhof am Bahnhof Meeder
 Frau Merz **09566 9223-25**
 Mi 16:00 - 18:00 Uhr und Sa 10:00 - 12:00 Uhr

GEMEINDEKONTEN

Bankverbindungen der Gemeinde Meeder
Sparkasse Coburg Lichtenfels
 IBAN: DE30 7835 0000 0000 6600 01
 BIC: BYLADEM1COB
VR Bank Coburg eG
 IBAN: DE20 7836 0000 0008 9405 33
 BIC: GENODEF1COS

ÄMTER UND SACHGEBIETE

Geschäftsleitung & Kämmerei
Patrick Härter **09566 9223-20**
 patrick.haerter@gemeinde-meeder.de

Bürgerbüro, Einwohnermelde- & Passamt
Solveig Reichert **09566 9223-22**
 solveig.reichert@gemeinde-meeder.de

Standesamt, Einwohnermelde- & Passamt
Helga Wielgosch **09566 9223-21**
 helga.wielgosch@gemeinde-meeder.de

Grundabgaben & Friedhofswesen
Sandra Enders **09566 9223-14**
 sandra.enders@gemeinde-meeder.de

Gemeindekasse
Angelika Rasch **09566 9223-15**
 gemeindekasse@gemeinde-meeder.de

Personalwesen
Martina Truckenbrodt **09566 9223-24**
 martina.truckenbrodt@gemeinde-meeder.de

Bauamt
Bauamtsleitung & Technische Fachplanung
Yannic Steiner (M.Sc.) **09566 9223-31**
 yannic.steiner@gemeinde-meeder.de

Technischer Mitarbeiter Bauamt
Stefan Göhring **09566 9223-23**
 stefan.goehring@gemeinde-meeder.de

Bauhof & Naturschutz
Alexandra Merz **09566 9223-25**
 alexandra.merz@gemeinde-meeder.de

**Bauverwaltung, Ordnungs-,
 Beitrags- & Verkehrswesen**
Marko Jugenheimer **09566 9223-26**
 marko.jugenheimer@gemeinde-meeder.de

Allgemeine Verwaltung
**Feuerwehrwesen, Gewerbesteuer und
 Belegung kommunale Immobilien**

Hanna Rettner **09566 922316**
 hanna.rettner@gemeinde-meeder.de

Abwasserbeseitigung (Kläranlagen)
Thomas Höfer **0157 83 9223-41**

Wasserversorgung
Andreas Karl **0157 83 9223-43**

Jugendpflege
Annemarie Schlosser **0157 83 9223-35**
 annemarie.schlosser@gemeinde-meeder.de

WEITERE KONTAKTDATEN

Anna-B.-Eckstein-Schule Meeder (Grundschule)
 Sekretariat **09566 9226-0** Fax 9226-70
 Hausmeister **09566 9226-10**
 sekretariat@gs-meeder.de
 www.gs-meeder.de

Volkshochschule Meeder
 Frau Müller Juliane.Mueller@vhs-Coburg.de
09561 882559

Seniorenbeauftragte
 Frau Grosch guenter.grosch@freenet.de **09566 1733**
 Herr Schad ottmar.schad@freenet.de **09566 1233**

BRK Sozialstation
 Bad Rodach - Meeder **09564 4574**

Kindertagesstätten
 Meeder, Haus für Kinder am Kastanienbaum **09566 382**
 Großwalbur, Haus der kleinen Leute **09566 1823**
 Wiesenfeld, Haus der kleinen Freunde **09566 1294**

IMPRESSUM

Herausgeber – Herausgeber ist die Gemeindeverwaltung Meeder, die auch den Vertrieb koordiniert. Verantwortlich für den amtlichen und den amtlich-redaktionellen Teil ist der 1. Bürgermeister Bernd Höfer, Bahnhofstraße 1, 96484 Meeder, für den sonstigen redaktionellen Inhalt die jeweiligen Verfasser (Behördenmitarbeiter, Vereinsvorstände, usw.) für die Anzeigen **Grafikgold, Jessica Höhn, +49 (0)1520 4172610, hallo@grafikgold.com**

Erscheinungsweise – Der Heimatbote erscheint zum 1. des Monats. Die Verteilung erfolgt über die Gemeindehilfe und gemeindliche Austräger an alle Abonnenten in den 16 Meederer Gemeindeteilen. Es können Verschiebungen vorkommen. Der Abgabeschluss für Beiträge ist der 13. des Vormonats um 12 Uhr, an Wochenenden und Feiertagen der vorherige Werktag.

Anzeigen und Beiträge – Inserate und Vereinsbeiträge nimmt **Grafikgold, Jessica Höhn, +49 (0)1520 4172610, hallo@grafikgold.com** direkt entgegen. Das Copyright für Anzeigen, die von Grafikgold gestaltet wurden, verbleiben bei Grafikgold. Das Erscheinen von Vereinsbeiträgen und Anzeigen kann nicht immer garantiert werden, besonders wenn der amtliche Teil der Gemeinde das kostenfreie Limit ausschöpft. Dann werden die zuletzt eingehenden Vereinsmitteilungen oder Anzeigen gekürzt oder ganz gestrichen. Sollen sie dann später erscheinen müssen sie Grafikgold neu zur Verfügung gestellt werden. Handschriftliche Beiträge werden nicht mehr angenommen. Fertig gestaltete Anzeigen werden nur im Format jpeg, pdf oder png angenommen. Muss eine Anzeige neu gesetzt werden, erfolgt dies durch Aufpreis. Schreiben Sie mir unter **hallo@grafikgold.com**

INHALT

| | |
|---------------------------------|-----------|
| HINWEIS IN EIGENER SACHE | 3 |
| IHR RATHAUS | 3 |
| AMTLICHER TEIL | 5 |
| SENIORENBEAUFTRAGTE | 8 |
| JUGENDPFLEGE | 9 |
| DER LANDKREIS | 9 |
| VON UND ÜBER MEEDER | 12 |
| WEITERE INSTITUTIONEN | 14 |
| APOTHEKENNOTDIENSTE | 15 |
| ZAHNÄRZTLICHER NOTDIENST | 16 |
| TERMINKALENDER | 17 |
| SCHULNACHRICHTEN | 18 |
| VON DEN VEREINEN | 20 |
| PINNWAND | 29 |

HINWEIS IN EIGENER SACHE

Am Dienstag, den 12. November 2024 bleibt das Bürgerbüro, Einwohnermeldeamt und Passamt der Gemeinde Meeder vomittags geschlossen.

Ab 14:00 Uhr bis 16:30 Uhr folgen die gewohnten Öffnungszeiten.

Danke für Ihr Verständnis!

IHR RATHAUS

Standesamtliche Nachrichten

Aus datenschutzrechtlichen Gründen können wir an dieser Stelle nicht mehr automatisch die Geburten, die uns gemeldet werden, veröffentlichen. Gerne tun wir das für Sie, wenn Sie es wünschen! Bitte schreiben Sie hierfür eine Mail an helga.wielgosch@gemeinde-meeder.de oder solveig.reichert@gemeinde-meeder.de oder teilen Sie uns schriftlich Ihre Erlaubnis mit.

Geboren wurden:

16.09.2024 Karl Bockfeld, Meeder

Gestorben sind:

17.09.2024 Renate Postler, Wiesenfeld

20.09.2024 Günter Schunk, Großwalbur

Problemmüll-Sammlung

Meeder: Freitag, 08.11.2024 von 13:00 Uhr bis 15:00 Uhr, Anna-B.-Eckstein-Schule Meeder (Grundschule), Buswendeplatz.

Die Ablagerung von Problemmüll am Sammelort ist aus Gründen des Umweltschutzes verboten. Geben Sie Ihre Problemabfälle nur direkt beim Fachpersonal, möglichst in Originalbehältern, ab! Altöl wird nicht angenommen!

Wasser- und Kanalgebühren

Am 15. November 2024 wird die 3. Vorauszahlung für Wassergebühren im gesamten Gemeindegebiet fällig.

Für die Gemeindeteile Meeder, Großwalbur, Wiesenfeld, Kösfeld, Sulzdorf, Beuerfeld, Moggenbrunn, Neida, Drossenhausen, Kleinwalbur, Ottowind, Mirsdorf und Ahlstadt gilt dies auch für die Kanalgebühren. Die Abbuchung erfolgt termingemäß am 15. November 2024.

Barzahler werden gebeten, bis spätestens 15. November 2024, unter Vermeidung von Mahngebühren, die festgesetzten Beträge zu überweisen.

Fälligkeiten der Grundsteuer und Gewerbesteuvorauszahlungen

Zum 15. November 2024 werden fällig und sind von Abgabepflichtigen, die nicht am SEPA-Lastschriftverfahren angeschlossen sind, an die Gemeindekasse zu zahlen:

Grundsteuer

Gewerbesteuvorauszahlung

Bei unpünktlicher Zahlung werden Säumniszuschläge und Mahngebühren erhoben.

Abgabepflichtige, die sich dem SEPA-Lastschriftverfahren anschließen wollen, werden gebeten, bei der Gemeinde ein SEPA-Lastschriftmandat zu hinterlegen (Vordrucke in der Gemeindekasse erhältlich).

Konten der Gemeinde:

VR-Bank Coburg eG

IBAN: DE20 7836 0000 0008 9405 33

BIC: GENODEF1COS

Sparkasse Coburg-Lichtenfels

IBAN: DE30 7835 0000 0000 6600 01

BIC: BYLADEM1COB

Sitzungen des Gemeinderates

Die nächste Sitzung des Meederer Gemeinderates findet aller Voraussicht nach **am Montag, den 18.11.2024 um 19.00 Uhr im Rathaus**, Sitzungssaal statt.

Die dazugehörige Tagesordnung wird wieder einige Tage vorher in den gemeindlichen Aushangkästen einzusehen sein.

-Hauptamt-

Schutz der „Stillen Tage“ im Bereich Coburg Stadt und Land

Nach den Bestimmungen des Gesetzes über den Schutz der Sonn- und Feiertage (Feiertagsgesetz) unterliegt der folgende Feiertag einem besonderen Schutz. Es ist verboten:

1. An Allerheiligen (01.11.) und am Volkstrauertag (17.11.) von 2 - 24 Uhr:

a) die Veranstaltung öffentlicher Tanzvergnügen;
b) alle anderen der Unterhaltung dienenden öffentlichen Veranstaltungen, sofern bei ihnen nicht der diesem Tage entsprechende Charakter gewahrt ist;

2. Am Buß- und Betttag (20.11.) von 2 - 24 Uhr:

a) die Veranstaltung sportlicher und turnerischer Wettkämpfe auch außerhalb der ortsüblichen Zeit des Hauptgottesdienstes,
b) die Veranstaltung öffentlicher Tanzvergnügen,

c) alle anderen der Unterhaltung dienenden öffentlichen Veranstaltungen, sofern bei ihnen nicht der diesem Tage entsprechende ernste Charakter gewahrt ist;

3. Am Totensonntag (24.11.) von 2 - 24 Uhr:

a) die Veranstaltung öffentlicher Tanzvergnügen;
b) alle anderen der Unterhaltung dienenden öffentlichen Veranstaltungen, sofern bei ihnen nicht der diesem Tage entsprechende ernste Charakter gewahrt ist;

Während der ortsüblichen Zeit des Hauptgottesdienstes (in Coburg von 7 - 11 Uhr) sind verboten:

1. Alle vermeidbaren lärm erzeugenden Handlungen in der Nähe von Kirchen und sonstigen zu gottesdiensthähnlichen Zwecken dienenden Räumen und Gebäuden, soweit diese Handlungen geeignet sind, den Gottesdienst zu stören.

2. Öffentliche Unterhaltungsveranstaltungen; Erlaubt sind jedoch Sportveranstaltungen und die herkömmlicherweise in dieser Zeit stattfindenden Veranstaltungen der Kunst, Wissenschaft oder Volksbildung, soweit sie nicht unter Nummer 1 fallen.

3. Treibjagden.

-Hauptamt-

AMTLICHER TEIL

Bekanntgabe der in der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom getroffenen Mitteilungen/Beschlüsse

TOP 4

Sonstige Mitteilungen des Bürgermeisters

Die Mitteilungen werden vom Vorsitzenden verlesen.

1. Bekanntgabe von Terminen, Sitzungsterminen:

a) Nächste GRS am 18.11.2024, Beginn um 19.00 Uhr, Fraktionsvorsitzendensitzung am Dienstag den 12.11.2024, 18.00 Uhr,

b) Einladung unserer Partnergemeinde Kirchschlag für den 10.05.2025 anlässlich 50-jährigen Jubiläum unserer Partnerschaft. Bitte bereits Termin vormerken, weitere Informationen folgen.

c) Terminbekanntgabe Kommunalen Ehrungsabend, hier ist der 22.11.2024, 18:00 Uhr festgesetzt.

d) Geburtstagsgratulationen: Es ergehen herzliche nachträgliche Glückwünsche für die Mitglieder unseres Gemeinderates: Michael Ehrmann und Norbert Gleichmann

2. Eröffnung Staatstraße 2205:

Vorabinformation: Die Eröffnung findet am 15.11.2024 um ca. 13:30 Uhr statt. Weitere Informationen erfolgen unmittelbar nach Vorlage, im Anschluss hieran folgt der gemeindliche Festabend.

DER RUFBUS

So einfach kann der Rufbus gebucht werden:

Mit dem Rufbus erfährt der Landkreis Coburg ein richtiges Plus an Mobilität! Denn dieser fährt nur bei Bedarf und holt seine Fahrgäste in den Gemeinden und Ortsteilen ab, die nicht regelmäßig von den zehn Hauptlinien bedient werden. Das Ticket ist nicht teurer als eine Fahrt im Linienbus und auch Schüler-, Monats- oder Jahrestickets behalten ihre Gültigkeit.

Telefonisch unter
0 95 61 / 355 05 35

Über die Homepage
www.fahrtwunschzentrale.de

Über die App der Deutschen Bahn
Wohin-Du-Willst

Bitte beachten!

Der Rufbus muss rechtzeitig vor jeder Fahrt gebucht werden. Die Informationen zu den Anmeldezeiten findet man auf dem jeweiligen Fahrplan.

Alle Informationen und Fahrpläne unter www.coburgmobil.de

MOBILITÄTSREGION
COBURG

TOP 5

Änderung der Grundsteuerhebesätze; hier: Beschluss über die Hebesatzsatzung für das Haushaltsjahr 2025

Dafür: 15 Dagegen: 0 Anwesend: 15

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt den vorliegenden Entwurf der Hebesatzsatzung vom 14.10.2024 als Satzung.

Die Gemeindeverwaltung möchte Ihnen mit den folgenden Ausführungen aktuelle Informationen zur Grundsteuerreform und zum bevorstehenden Versand der Grundsteuerbescheide zur Verfügung stellen:**1. Warum wird die Grundsteuer überhaupt reformiert?**

Weil die Bewertung des Grundbesitzes, auf der die Grundsteuer aktuell noch aufbaut, völlig veraltet ist und damit nicht mehr den verfassungsrechtlichen Anforderungen genügt. Das Bundesverfassungsgericht hat deshalb eine Besteuerung anhand aktuellerer Werte ab 2025 gefordert. Diese rechtliche Vorgabe wird durch die Grundsteuerreform umgesetzt. In Bayern gibt es hierfür ein eigenes Landesmodell (wertunabhängiges Flächenmodell) mit einem eigenen Bayerischen Grundsteuergesetz, das von dem vom Bund beschlossenen Reformgesetz abweicht. Mit der Reform soll die Grundsteuer zukunftssicher aufgestellt werden, um weiterhin aus deren Einnahmen vor Ort und flexibel Investitionen in verschiedenste Projekte von der Kita und der Schule, über die Straßen und die Spielplätze bis hin zu örtlichen Kultur- und Sportangeboten finanzieren zu können.

2. Wie läuft die Reform ab?

Bei der Festsetzung der Grundsteuer handelt es sich um ein sogenanntes **zweistufiges Verfahren**. Dieses zweistufige Verfahren wird auch nach der Reform beibehalten und bildet sich

folglich auch in dieser selbst ab. Die Finanzämter ermitteln in der ersten Stufe die neuen Grundsteuerwerte. Aus diesen Werten und der gesetzlich festgelegten Steuermesszahl wird der Grundsteuermessbetrag errechnet.

Dieser erste eigene Verfahrensschritt wurde mit dem **Grundsteuermessbescheid** abgeschlossen, den die Bürgerinnen und Bürger sowie die bayerischen Gemeinden vom jeweiligen Finanzamt größtenteils erhalten haben.

Rückfragen der Grundstückseigentümer bzw. Einsprüche derselben gegen den Grundsteuermessbescheid sind an das jeweilige Finanzamt und **nicht** an die Gemeinde zu richten.

Die von der Finanzverwaltung erlassenen Grundsteuermessbescheide sind für die Gemeinden stets verbindlich. Dies bedeutet, dass die Gemeinden hieran bis zur Änderung durch die Finanzämter gebunden sind und selbst im Falle offensichtlicher Unrichtigkeiten nicht davon abweichen dürfen.

Die Gemeinden wenden in dem zweiten und letzten Schritt nur noch ihre Hebesätze an, um die endgültige Grundsteuerschuld zu berechnen und sodann den neuen Grundsteuerbescheid zu erstellen.

Es gibt zwei Hebesätze vor Ort:

Einen für die **Grundsteuer A (für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe)** und einen für die **Grundsteuer B (für Grundstücke)**. Die **Hebesätze gelten jeweils für alle Steuerzahler einheitlich** und sind für die neue Grundsteuer ab 2025 neu festzulegen.

3. Welche Folgen hat die Reform für die Höhe der Grundsteuer der einzelnen Steuerschuldner?

Dies kann nicht pauschal beantwortet werden. Da das bisherige Bewertungsmodell nicht den verfassungsrechtlichen Anforderungen entsprechen hat, legt das neue Bewertungsmodell andere Maßstäbe an, um damit den verfassungsrechtlichen Anforderungen gerecht zu werden und die Grundsteuer auf eine rechtssichere Basis zu stellen.

Ob der Grundbesitz nach neuem Recht (also ab

2025) mit einer höheren Grundsteuer belastet wird als zuvor, hängt also maßgeblich von der neuen verfassungsrechtlich notwendigen Bewertung des jeweiligen Grundstücks durch die Finanzbehörden ab.

Diese Bewertung wird durch das neue bayerische Grundsteuerrecht vorgegeben, das wiederum im Grundsteuermessbescheid des Finanzamts abgebildet ist.

Die Gemeinden haben auf diese Wertstellung keinen Einfluss.**Mit den von der Gemeinde festzulegenden Hebesätzen werden alle neuen Werte (=Grundsteuermessbeträge) nur noch gleichmäßig hochgerechnet.**

Das Verhältnis der neuen Grundsteuermessbeträge untereinander, das sich aus dem reformierten Grundsteuerrecht ergibt, wird durch diese Hochrechnung nicht mehr verändert.

4. Welche Folgen hat die Reform auf die Hebesätze der Gemeinde?

Die Reform soll sich **aufkommensneutral** auswirken.

Der Begriff der Aufkommensneutralität wird oft missverstanden.

Er bedeutet nicht, dass die individuelle Grundsteuer des jeweiligen Grundstückseigentümers gleich bleibt.**Er bedeutet nur, dass die Gemeinde nach Umsetzung der Reform (das heißt im Jahr 2025) ihr Grundsteueraufkommen insgesamt stabil halten kann – also im Jahr 2025 ähnlich viel an Aufkommen aus der Grundsteuer hat wie in den Jahren vor der Reform.**

Geringfügige Abweichungen zu Gunsten des Grundsteueraufkommens widersprechen nicht dem Ziel der Aufkommensneutralität. Es kann bei der Aufkommensneutralität keine hundertprozentige Genauigkeit geben.

Weil sich mit der Reform sämtliche Grundsteuermessbeträge verändern, müssen alle Gemeinden ihre Hebesätze rechnerisch daran anpassen. **Die Anpassung der Hebesätze ist demzufolge Ausfluss des Gebots der Aufkommensneutralität.**

Sie ist jedoch nicht maßgeblicher Grund

für die individuelle Erhöhung oder Minderung der Grundsteuerschuld des einzelnen Grundstückseigentümers (diese sind auf die zwingende Neubewertung der Grundstücke zurückzuführen, vgl. oben 3.) und sie kann auch überhaupt nicht derart vorgenommen werden, dass jeder Steuerschuldner das Gleiche zahlt wie zuvor (denn der Hebesatz muss regelmäßig einheitlich festgesetzt werden, vgl. oben 3.).

Durch das Urteil des Bundesverfassungsgerichts vom 10. April 2018 sind systembedingte Belastungsverschiebungen zwischen den Steuerpflichtigen unvermeidbar. Jede grundlegende Neuausrichtung der Grundsteuer führt zu Veränderungen im Vergleich zur aktuellen Grundsteuerbelastung.

Auch nach dem in Bayern geltenden Flächenmodell sind Belastungsverschiebungen zwischen den Steuerpflichtigen nicht vermeidbar und können nicht von den Gemeinden mit einem einheitlichen Grundsteuerhebesatz vermieden werden.

5. Welche Hebesätze gelten ab dem Jahr 2025?

Unter Beachtung des Gebots der Aufkommensneutralität und Berücksichtigung der vom Finanzamt zur Verfügung gestellten neuen Grundsteuermessbeträge wurden in der Sitzung des Meederer Gemeinderats vom 14.10.2024 die folgenden ab dem Jahr 2025 für die Gemeinde Meederer geltenden Hebesätze beschlossen:

Grundsteuer A (für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe) 300 v. H. (Senkung um 90 v. H.)

Grundsteuer B (für Grundstücke) 130 v. H. (Senkung um 220 v. H.)

Die bisherigen Hebesätze verlieren mit Ende des aktuellen Hauptveranlagungszeitraums, d. h. zum 01. Januar 2025, automatisch ihre Geltung.

6. Wann steht die neue Grundsteuer fest?

Nach Abschluss der Bewertungen und erfolgter Festlegung der Hebesätze steht mit dem **Versand der Grundsteuerbescheide, welcher noch im Jahr 2024 erfolgen wird**, die individuelle Grundsteuerschuld erstmals fest.

Satzung über die Festsetzung der Grundsteuerhebesätze der Gemeinde Meeder (Hebesatzsatzung)

vom 16. 10. 2024

Aufgrund des Art. 22 Abs. 2, Art. 23 ff. der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern in der Fassung der Bekanntmachung vom 22.02.1998 (GVBl. S. 796), zuletzt geändert durch die §§ 2, 3 des Gesetzes vom 24.07.2023 (GVBl. S. 385, 586) und Art. 18 des Bayerischen Kommunalabgabengesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 04.04.1993 (GVBl. 264), zuletzt geändert durch § 12 des Gesetzes vom 24.07.2023 (GVBl. S. 385) in Verbindung mit § 25 Abs. 1 und 2 des Grundsteuergesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.08.1973 (BGBl. I S. 965), zuletzt geändert durch Artikel 21 des Gesetzes vom 16. 12. 2022 (BGBl. I S. 2294) und Art. 5 des Bayerisches Grundsteuergesetzes vom 10.12.2021 (GVBl. S. 638), zuletzt geändert durch Art. 9 des Gesetzes vom 21.04.2023 (GVBl. S. 128) erlässt die Gemeinde Meeder folgende Satzung:

§ 1 Hebesätze

Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer A (für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe) 300 v. H.
2. Grundsteuer B (für Grundstücke) 130 v. H.

§ 2 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt zum 01. 01. 2025 in Kraft.

 Bernd Höfer
1. Bürgermeister



ENDE AMTLICHER TEIL



SENIOREN-
BEAUFTRAGTE

Bürgerbus

Unser Angebot für den Monat November:

Donnerstag, 02.11.2024

09:00 Uhr Abholung von zu Hause nach Bad Rodach, Einkaufen zurück 11:00 Uhr ab Marktplatz Bad Rodach

Donnerstag, 09.11.2024

09:00 Uhr Abholung von zu Hause nach Bad Rodach, Einkaufen zurück 11:00 Uhr ab Marktplatz Bad Rodach

Donnerstag, 16.11.2024

09:00 Uhr Abholung von zu Hause nach Bad Rodach, Einkaufen zurück 11:00 Uhr ab Marktplatz Bad Rodach

Donnerstag, 23.11.2024

09:00 Uhr Abholung von zu Hause zur Lauterer Höhe, Einkaufen zurück 11:00 Uhr ab Lauterer Höhe

Donnerstag, 30.11.2024

09:00 Uhr Abholung von zu Hause nach Bad Rodach, Einkaufen zurück 11:00 Uhr ab Marktplatz Bad Rodach

Vorschau Dezember

Do, 07.12.2023 – Meeder – Bad Rodach

Do, 14.12.2023 – Meeder – Lauterer Höhe

Do, 21.12.2023 – Meeder – Bad Rodach

Do, 28.12.2023 – Meeder – Bad Rodach

Anpassung der Aufwandsentschädigung für die Tätigkeiten der Häuslichen Hilfen

Aufgrund der allgemeinen Preisentwicklung wurde die Aufwandsentschädigung für die in der Gemeinde Meeder tätigen Häuslichen Hilfen ab dem 01. Oktober 2024 auf 12,50 EUR pro Stunde (bisher 11,00 EUR) angepasst. Der Ersatz für entstandene Fahrtkosten bleibt bei 30 Cent je gefahrenen Kilometer.

Die Häuslichen Hilfen und deren Vertreter werden um Kenntnisnahme und Umsetzung gebeten.

Die Seniorenbeauftragten der Gemeinde Meeder



Liebe Kinder, Jugendliche und Familien,

Aktuelle Infos rund um die Jugendpflege findet ihr auf der Website www.unser-ferienprogramm.de/meeder

Hier seid ihr nicht nur auf dem neusten Stand rund um die bevorstehenden Ferienprogramm-Aktionen, sondern könnt auch den monatlich erscheinenden Plan für die Kinder- und Jugendtreffs finden. Außerdem erfahrt ihr dort auch, was es mit dem Kinder-Umwelt-Preis auf sich hat, oder welche Projekte sonst gerade so anstehen...

Also, öfter mal rein klicken lohnt sich! ;-)

Eure Jugendpflegerin Annemarie

Liebe Kinder und Familien der Gemeinde Meeder.

Die Sommerferien sind vorbei und das neue Schuljahr hat begonnen. Ich hoffe, dass alle Kinder, die bei unserem Sommerferienprogramm dabei waren, eine schöne Zeit hatten. Bei coolen Aktionen wie den Outdoor-Tagen, Stand Up Paddeling oder dem Mädels-Tag, bei dem richtig schöne T-Shirts gebatikt wurden, vergingen die 6 Wochen wie im Fluge.



Ab Oktober finden wieder monatlich die Kinderkinos im Friedensmuseum statt. Alle Termine und Infos findet ihr wie immer auf unserer Website.

Weiterhin steht der Termin für die Preisverleihung des Kinder-Umwelt-Preises fest. Sie wird am 25.11.2024 um 16:00 im Friedensmuseum stattfinden. Weitere Infos diesbezüglich und wann die Kinder-Umwelt-Pässe eingesammelt werden erfahrt ihr über unsere Website und die sozialen Medien.

Mit freundlichen Grüßen

Annika Rattay

Jugendpflege Meeder

DER LANDKREIS

Öffnungszeiten Landratsamt Coburg Lauterer Straße 60 · 96450 Coburg

| | |
|-------------------|-------------------|
| Montag | 07:30 - 16:30 Uhr |
| Dienstag | 07:30 - 16:30 Uhr |
| Mittwoch | 07:30 - 12:30 Uhr |
| Donnerstag | 07:30 - 17:30 Uhr |
| Freitag | 07:30 - 12:30 Uhr |

Vermittlung: 09561 514-0

Fax: 09561 514-1099

Corona-Hotline 09561/514-9393

Mo - Fr 7:30 - 16:00 Uhr

Sa, So + Feiertage 7:30 - 12:00 Uhr

www.landkreis-coburg.de

Öffnungszeiten Zweckverband Zulassungsstelle Coburg

Adresse:

**Gemeinsame Zulassungs- und
Fahrerlaubnisbehörde**

Wilhelm-Ruß-Straße 5 · 96450 Coburg

| | |
|-------------------|---|
| Montag | 07:30 – 16:00 Uhr |
| Dienstag | 07:30 – 16:00 Uhr |
| Mittwoch | 07:30 – 12:00 Uhr Nachmittag geschlossen |
| Donnerstag | 07:30 – 17:30 Uhr |
| Freitag | 07:30 – 12:00 Uhr Nachmittag geschlossen |

Vermittlung: 09561 514-9595

Fax: 09561 514-9599

www.zulassungsstelle-coburg.de

unterstützt das Regionalmanagement dabei mit 500.000 Euro.

Den offiziellen Förderbescheid dafür hat Staatssekretär Tobias Gotthardt vom Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie persönlich an Landrat Sebastian Straubel, Oberbürgermeister Dominik Sauerteig und an das Team des Regionalmanagements überreicht.

Der Staatssekretär stellte bei der Übergabe des Förderbescheids den Akteuren im Coburger Land eine Bestnote für ihre Arbeit aus: „Die Stadt und der Landkreis haben gemeinsam unheimlich viele Projekte auf den Weg gebracht.“ Nun könne das Regionalmanagement seine Erfolgsgeschichte in der Region Coburg drei weitere Jahre fortschreiben, sagte Tobias Gotthardt. Aus Sicht des Freistaats Bayern sei es wichtig, mit seiner Förderung lokale Projekte zu unterstützen: „Ist das der Fall, dann ist unser Geld gut investiert.“

Sebastian Straubel zeigte sich dankbar dafür, dass sich der Freistaat Bayern mit der langfristigen Finanzierung des Regionalmanagements zum Erhalt der Lebensqualität in den ländlichen Regionen bekennt. „Denn ländliche Regionen prägen das Bild unseres Landes“, sagte der Landrat. Der Schlüssel zum Erfolg sei, dass die finanzielle Unterstützung des Freistaates über

das Regionalmanagement direkt bei den Akteuren vor Ort ankomme: bei den Kommunen, den Vereinen und engagierten Bürgern.

Dominik Sauerteig lobte die Arbeit der Coburg Stadt und Land aktiv GmbH: „Hier wird mit viel Leidenschaft der Aufbau regionaler Netzwerke vorangetrieben und die Wettbewerbsfähigkeit unserer schönen Region gestärkt. Die Bürgerinnen und Bürger profitieren direkt von der Arbeit des Regionalmanagements.“

Die Bedeutung des ländlichen Raums für die öffentliche Wahrnehmung des Freistaats unterstrich Martin Mittag, Mitglied des Bayerischen Landtages. Bayern werde nicht in die Gefahr der Beliebigkeit geraten, solange es den ländlichen Raum im Blick behalte.

Regierungsvizepräsident Thomas Engel erinnerte daran, dass Oberfranken so etwas wie „die Wiege des Regionalmanagements“ in Bayern sei. Mit Projekten wie „Kronach Kreativ“ oder „Oberfranken Offensiv“ habe man hier bereits vor Jahrzehnten aus den Regionen selbst heraus die Regionen gestärkt. Das alles in einem engen Austausch zwischen Regierung und Regionalmanagement, wie Heidi Papp (Geschäftsführerin des Regionalmanagements) betonte: „Wir hatten immer einen guten Draht zueinander und konnten auf die Unterstützung bei unserem Strategieprozess bauen.“

lation einer Wärmepumpe oft eine energetische Sanierung inklusive Dämmung sinnvoll. Wärmepumpen arbeiten besonders effizient, wenn sie niedrige Vorlauftemperaturen erzeugen. Das Gebäude sollte daher idealerweise über eine Fußbodenheizung oder über großflächige Heizkörper verfügen. Aber selbst mit herkömmlichen Heizkörpern können Eigentümer oft eine Wärmepumpe betreiben.

Hohe staatliche Förderung für selbstgenutzte Immobilien

Laut Verbraucherzentrale Bayern ist der Zeitpunkt für die Planung jetzt günstig. Seit Anfang 2024 ist das Förderportal der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) freigeschaltet. Wer sein Heizsystem auf erneuerbare Energien umstellt, bekommt eine Grundförderung von 30 Prozent. Ist der Heizungstausch bis Ende 2028 durchgeführt, winkt ein zusätzlicher Klimageschwindigkeitsbonus von 20 Prozent. Wird die Immobilie vom Eigentümer selbst genutzt und liegt das zu versteuernde Haushaltsjahreseinkommen unter 40.000 Euro, kommt ein Einkommensbonus in Höhe von 30 Prozent hinzu. Insgesamt ist die Förderung auf 70 Prozent der Kosten begrenzt.

Energieberatung der Verbraucherzentrale Bayern bietet Orientierung

Ob das eigene Zuhause schon jetzt fit ist für eine Wärmepumpe, kann die Energieberatung der Verbraucherzentralen Bayern in einer individuellen und anbieterunabhängigen Beratung einschätzen. Vor Ort oder bei einer Online-Beratung analysieren die Experten den energetischen Zustand des Hauses und geben Empfehlungen zur Modernisierung und zur Wahl des passenden Heizsystems. Mehr Informationen gibt es auf www.verbraucherzentrale-energieberatung.de oder bundesweit kostenfrei unter 0800 – 809 802 400. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz.

Ist mein Haus für eine Wärmepumpe geeignet?

Energieberatung der Verbraucherzentrale Bayern gibt erste Einschätzung

Pünktlich zum Herbst hat für viele Menschen die Heizsaison bereits begonnen. Mit Einzug der kühleren Jahreszeit stellen sich auch viele Hauseigentümer die Frage nach der Heiztechnik der Zukunft. Im Fokus steht dabei eindeutig die Wärmepumpe.

„Um eine Wärmepumpe effizient und nachhaltig zu betreiben, sollte ein Haus zwei Voraussetzungen erfüllen: Es sollte über eine gute Wärmedämmung verfügen und ein Niedertemperaturheizsystem haben“, sagt Sigrid Goldbrunner, Energieexpertin der Verbraucherzentrale Bayern. Besonders in Altbauten ist vor der Instal-



Eine halbe Million Euro für Projekte im Coburger Land: Dominik Sauerteig, Tobias Gotthardt, Martin Mittag, Annabelle Menzner, Heidi Papp, Sandra Kropf, Sebastian Straubel und Thomas Engel (von links) bei der Übergabe des Förderbescheids für das Regionalmanagement der Coburg Stadt und Land aktiv GmbH.

Foto: Landratsamt Coburg / Berthold Köhler

48. Kürbisprämierung am 05.10.2024

Auch in diesem Jahr fand unsere 48. Kürbisprämierung vor dem Erntedankfest statt.

Trotz regnerischem Wetter wurden 47. Kürbise von den Kindern und Eltern zu unserer fachkundigen Jury zum wiegen gebracht.

Der Gewinnerkürbis wog 45 kg und stammt aus Meeder, gefolgt von starker Konkurrenz aus Großwalbur mit 42,9 kg.

Die Kinder erhielten wieder tolle Preise von unseren Unternehmen, Geschäftspartner und darüberhinaus. Hierfür herzlichen Dank allen Spendern, für diese wirklich tolle Unterstützung.

Bedanken möchten wir uns bei allen helfenden Händen rund um den Marktbetrieb:

OGV Meeder für den Getränkeverkauf

OGV Beuerfeld für Kaffee und Kuchen

TSV 06 Meeder für das Bratwurstbraten der Metzgerei Meyer

Der „Mutigen Idee“, mit seiner Geschenkeoase

Der Frauenunion Meeder für das Kinderschminken und Kartoffeldruck

Der fachkundigen Jury und der musikalischen Unterhaltung.

Herzlichst

Erster Bürgermeister

Bernd Höfer



Nachruf

Die Gemeinde Meeder trauert um ihren ehemaligen Ortssprecher

Egon Weibelzahl

Herr Weibelzahl war von 1996 – 2002 Ortssprecher. Dieses Amt hat er gerne und umfangreich ausgeübt. Darüber hinaus engagierte sich Herr Weibelzahl besonders für die Dorferneuerung in Ahlstadt.

Die Gemeinde Meeder wird sein Andenken stets in Ehren halten.

Unsere aufrichtige Anteilnahme und unser Mitgefühl gilt seiner Familie und Angehörigen.

Bernd Höfer, 1. Bürgermeister



Gemeinde Meeder

Gemeinderat mit Ortssprechern
und Verwaltung

WEITERE INSTITUTIONEN

Sprechstunde für pflegende Angehörige und Demenzberatung

Der Sprechtag der Fachstelle für pflegende Angehörige findet in Meeder wieder regulär am zweiten Dienstag im Monat statt und ist im November für den 12.11. von 14.00 – 16.00 Uhr im Rathaus der Gemeinde geplant.

Die monatliche Sprechstunde bietet Ihnen die Möglichkeit einer persönlichen Einzelberatung zu verschiedenen Themen der Pflege und Betreuung, wie z.B. Pflegefinanzierung oder Entlastungs- und Vorsorgemöglichkeiten.

Ein wesentlicher Beratungsschwerpunkt der Fachstelle für pflegende Angehörige ist außerdem die Demenzberatung. Sollten Sie diese nutzen wollen, dann weisen Sie bei der Terminvereinbarung bitte ausdrücklich darauf hin. So kann ausreichend Zeit eingeplant werden, um in Ruhe alle Fragen zum Thema Demenz zu besprechen.

Natürlich sind auch Fragen von Bürgerinnen und Bürgern willkommen, die sich schon vorsorglich mit dem Thema Pflege und Betreuung von älteren Familienmitgliedern auseinandersetzen möchten.

Ein Beratungstermin kann nach vorheriger An-

meldung, bis spätestens einen Werktag vorher, unter der Telefonnummer 09561-70538-12 vereinbart werden.

Menschen mit Pflegegrad unterstützen

Fachstelle für Demenz und Pflege Oberfranken schult kostenfrei ehrenamtlich tätige Einzelpersonen

Am Montag, 11. November 2024 veranstaltet die Fachstelle für Demenz und Pflege Oberfranken von 9.00 bis 16.00 Uhr eine Schulung für Alle, die Menschen mit Pflegegrad in ihrer Häuslichkeit unterstützen und mit der Pflegekasse abrechnen möchten. Schulungsort ist der Caritasverband Landkreis Kronach e.V., Adolf-Kolping-Straße 18 in Kronach. Die Referentinnen Kerstin Hofmann und Ute Hopperdietzel vermitteln alle relevanten Grundlagen, um als sogenannte ehrenamtlich tätige Einzelperson tätig werden zu können.

Immer wieder stehen Menschen mit Pflegegrad und deren An- und Zugehörige vor der Schwierigkeit, hauswirtschaftliche Unterstützung oder Hilfe bei Alltagstätigkeiten zu erhalten. Dazu zählen beispielsweise das Einkaufen oder Reinigen der Wohnung. Da professionelle Dienste oft nicht über ausreichende Kapazitäten verfügen,



können entfernte Familienangehörige, Nachbarn oder Bekannte die genannten Aufgaben übernehmen. Die Helfenden erhalten für ihre Tätigkeit eine Aufwandsentschädigung, die über den Entlastungsbetrag von 125€ pro Monat mit der Pflegekasse abgerechnet werden kann.

Voraussetzung für die Tätigkeit als ehrenamtlich tätige Einzelperson ist die Teilnahme an der Schulung und die Registrierung bei der Fachstelle für Demenz und Pflege Oberfranken.

Im Rahmen der Schulung werden Grundlagen zur Unterstützung von Menschen mit Pflegegrad in ihrer Häuslichkeit vermittelt, beispielsweise zum Umgang mit Hilfsmitteln, Notfallhandeln, und Demenz. Zudem geben die Referentinnen wertvolle Anregungen zur Kommunikation und Unterstützung bei der Haushaltsführung.

Um als ehrenamtlich tätige Einzelperson tätig werden zu können, gilt folgendes für die unterstützende Person:

- sie muss mindestens 16 Jahre alt sein,
- sie darf mit der pflegebedürftigen Person nicht verwandt oder verschwägert bis zum 2. Grad sein und nicht mit ihr in einem Haushalt leben,

- sie braucht einen ausreichenden Versicherungsschutz,
- sie kann bis zu drei Personen im Monat betreuen (die Betreuung von zwei Personen kann steuerfrei erfolgen).

Weist die unterstützende Person eine einjährige Ausbildung oder eine zweijährige Berufserfahrung in den Bereichen Soziales, Hauswirtschaft, Pflege oder Gesundheit nach, ist die Teilnahme an der Schulung nicht erforderlich. Nähere Informationen sind nachzulesen unter www.einzelperson-bayern.de.

Eine Anmeldung für Interessierte ist möglich bei Janet Januszewski, Koordinationsstelle „Lokale Allianz für Menschen mit Demenz im Landkreis Kronach“ unter der Telefonnummer 09261 / 605620 oder per E-Mail info@caritas-kronach.de

SERVICE



Apotheken Nacht- und Notdienst November 2024

Die nachfolgenden Apotheken sind für Sie **ab 8:00 Uhr** des genannten Tages **24 Stunden** lang dienstbereit!

Alle Angaben ohne Gewähr! Abrufbar im Internet unter <http://lak-bayern.notdienst-portal.de/>

1. Apotheke Scheuerfeld; Von-Merklin-Str. 2; 09561 33873
2. Europa-Apotheke in Coburg; Hindenburgstraße 11, 96450 Coburg, 09561 95942
3. Friedrich-Rückert-Apotheke in Coburg, Rodacher Str. 117A, 09561/69486
4. Hofapotheke in Coburg; Markt 15; 09561 80120
5. Löwen Apotheke in Coburg; Viktoriastr. 9; 09561 80090
6. easyApotheke in Rödentel, Oeslauer Str. 79, 09563 752910
7. Bausenberg-Apotheke; in Dörfles-Esbach; Am Hang 6; 09561/69990

8. Sonnen-Apotheke in Coburg; Judengasse 3; 09561 94688
9. Stadt-Apotheke in Coburg, Spitalgasse 22, 09561 9818
10. Kreuzstein-Apotheke in Lautertal, Coburger Str. 70, 09561 85910
11. easyApotheke in Coburg; Niorter Str. 3b; 09561 705880
12. Apotheke am Forst (Weidach) in Weitramsdorf, Coburger Str. 103, 09561 30043
13. Apotheke am Wirtsgrund in Coburg; Wirtsgrund 15; 09561 319808
14. Apotheke Scheuerfeld; Von-Merklin-Str. 2; 09561 33873
15. Europa-Apotheke in Coburg; Hindenburgstraße 11, 96450 Coburg, 09561 95942
16. Friedrich-Rückert-Apotheke in Coburg, Rodacher Str. 117A, 09561/69486
17. Hofapotheke in Coburg; Markt 15; 09561 80120
18. easyApotheke in Rödental, Oeslauer Str. 79, 09563 752910
19. Bausenberg-Apotheke; in Dörfles-Esbach; Am Hang 6; 09561/69990
20. Apotheke im Reichsgraf in Coburg; Bahnhofplatz 2; 09561 76765
21. Sonnen-Apotheke in Coburg; Judengasse 3; 09561 94688
22. Kreuzstein-Apotheke in Lautertal, Coburger Str. 70, 09561 85910
23. Süd-Apotheke in Coburg; Ketschendorfer Str. 68a; 09561 18338
24. Apotheke am Forst (Weidach) in Weitramsdorf, Coburger Str. 103, 09561 30043
25. Mohren-Apotheke in Coburg; Creidlitzer Str. 36; 09561 10003
26. Linden-Apotheke in Dörfles-Esbach; Neustadter Str. 18; 09561 69790
27. Apotheke Scheuerfeld; Von-Merklin-Str. 2; 09561 33873

28. Europa-Apotheke in Coburg; Hindenburgstraße 11, 96450 Coburg, 09561 95942
29. Friedrich-Rückert-Apotheke in Coburg, Rodacher Str. 117A, 09561/69486
30. easyApotheke in Rödental, Oeslauer Str. 79, 09563 752910

ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST



Welche Ärzte (Hausarztvertretung, Wochenenddienst, Fachärzte) Bereitschaftsdienst haben, kann auch über die Vermittlungszentrale der Kassenärztlichen Vereinigung in Erfahrung gebracht werden!

Diese erreichen Sie unter der Nummer 116 117

ZAHNÄRZTLICHER NOTDIENST



Der zahnärztliche Notdienst in Oberfranken erstreckt sich auf die Behandlungszeit in der jeweiligen Praxis **von 10:00 - 12:00 Uhr und von 18:00 - 19:00 Uhr**. In der übrigen Zeit herrscht Rufbereitschaft. Alle Angaben ohne Gewähr! Der Notdienst kann auch unter www.notdienst-zahn.de eingesehen werden.

01.11.2024

Dr. Dr. Kay-Uwe Feller, Hindenburgstr. 2, 96450 Coburg, 09561 / 59660
Nancy Rose-Geuther, Coburger Str. 1, 96476 Bad Rodach, 09564 / 804141

02.-03.11.2024

Gunnar Gleixner, Viktoriastr. 14, 96450 Coburg, 09561 / 92892

Stefanie Stegner, Heldburger Str. 1, 96476 Bad Rodach, 09564 / 80380

09.-10.11.2024

Dr. Uwe Grosch, Hindenburgstr. 5, 96450 Coburg, 09561 / 7059230

16.-17.11.2024

Dr. med. dent. Stefan Göttler, Callenberger Str. 3, 96450 Coburg, 09561 / 92190

Dr. med. dent. Sebastian Johannes Lagarie, Dr. Martin-Luther-Str. 6, 96215 Lichtenfels, 09571 / 2005

ALLE TERMINE AUF EINEN BLICK

Zuständig für diese Rubrik ist die Gemeinde Meeder. Bitte wenden Sie sich an die Telefonzentrale, wenn Sie Termine veröffentlichen möchten oder weitere Informationen benötigen. Die Terminvorschau zeigt stets zwei Monate im Voraus. Termine der Gemeinde Meeder sind grün dargestellt.

NOVEMBER

07.11. Bürgerbus nach Bad Rodach, 09:00 Uhr, Abholung von zu Hause (telefonische Voranmeldung)

14.11. Bürgerbus nach Bad Rodach, 09:00 Uhr, Abholung von zu Hause (telefonische Voranmeldung)

15.11. 950. Jahrfeier, Alte Fabrik Babucke, ab 17:00 Uhr

21.11. Bürgerbus auf die Lauterer Höhe, 09:00 Uhr Abholung von zu Hause (telefonische Voranmeldung)

22.11. Ehrungsabend der Gemeinde Meeder in der Aula der GS Meeder, ab 18:00 Uhr

28.11. Bürgerbus nach Bad Rodach, 09:00 Uhr, Abholung von zu Hause (telefonische Voranmeldung)

FUNDSACHEN

Fund:

Damenfahrrad

Verlust:

Schlüsselbund

Die rechtmäßigen Eigentümer (m/w) werden gebeten, sich im Fundamt im Rathaus der Gemeinde Meeder, Zimmer 005, 1. Stock, zu melden. Nach der gesetzlichen Ablauffrist werden die Gegenstände versteigert, dem Finder ausgehändigt oder vernichtet. Es wird gebeten, Verlustgegenstände an oben genannte Stelle zu übergeben.

-Fundamt-

WOHNRAUMVERMITTLUNG



Angebot:

2-Zimmer Wohnung in Meeder, 60 qm, Einbauküche, Bad mit Dusche und Badewanne, teilmöbliert 420 € und 180 € NK.

Kontaktaufnahme: Gemeinde Meeder, Kerstin Gogolinski, 09566-922330

SCHULNACHRICHTEN

**Tanz dich fit mit Birgid Wenzel**

06.11.2024, Mittwoch, 18:00 - 19:00 Uhr, 5x
Großwalbur, Haus der Bäuerin, Elsaer Weg 1,
Gemeinschaftsraum

Gebühr: 25,80 € ab 10 Personen,
32,20 € ab 8 Personen

Klangentspannung in der Salzgrotte mit Sissi Scherzer

08.11.2024, Freitag, 17:00 - 17:45 Uhr, 1x
Meeder, „La Isla Solana“, Ottowinder Straße 21

Gebühr: 4,50 € ab 8 Personen,
6,00 € ab 6 Personen,
9,00 € ab 4 Personen,
zzgl. Eintritt Salzgrotte 10,00 €, Kinder
7,00 € bitte am Tag vor Ort BAR
bezahlen!

Zauberharfe Schnupperkurs – 8 bis 99 Jahre mit Anke Spindler

09.11.2024, Samstag, 13:30 - 17:30 Uhr, 1x
Meeder, Anna-B.-Eckstein Grundschule, Schul-
str. 18, Friedensmuseum

Gebühr: 40,30 € ab 12 Personen,
48,40 € ab 10 Personen, ohne Ermä-
ßigung

Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht und Co. mit Annette Hofbauer

13.11.2024, Mittwoch, 19:00 - 20:30 Uhr, 1x
Meeder, Anna-B.-Eckstein Grundschule, Schul-
str. 18, Friedensmuseum

Gebühr: 7,90 € ab 10 Personen,
9,90 € ab 8 Personen,
13,20 € ab 6 Personen

Die Hügelgräber der Langen Berge – Zeitzeugen der vorgeschichtlichen Bevölkerung des Coburger Raumes mit Dieter Wendler

20.11.2024, Mittwoch, 19:00 - 20:30 Uhr, 1x
Meeder, Anna-B.-Eckstein Grundschule, Schul-
str. 18, Friedensmuseum

Gebühr: 9,40 € ab 10 Personen,
11,60 € ab 8 Personen

Yoga in der Salzgrotte mit Sissi Scherzer
26.11.2024, Dienstag, 18:00 - 19:00 Uhr, 3x
**Meeder, „La Isla Solana“, Ottowinder Stra-
ße 21**

Gebühr: 24,00 € ab 6 Personen,
36,00 € ab 4 Personen,
zzgl. einmalig 30,00 € für Nutzung und
Bereitstellung der Salzgrotte bitte beim
1. Mal BAR bezahlen!

Kinder in ihrer Entwicklung verstehen lernen und unterstützen mit Mathias Geuß

27.11.2024, Mittwoch, 19:00 - 20:30 Uhr, 1x
Meeder, Anna-B.-Eckstein Grundschule, Schul-
str. 18, Friedensmuseum

Gebühr: 9,40 € ab 10 Personen,
11,60 € ab 8 Personen,
15,60 € ab 6 Personen

Klangentspannung in der Salzgrotte mit Sissi Scherzer

28.11.2024, Donnerstag, 18:00 - 18:45 Uhr, 1x
Meeder, „La Isla Solana“, Ottowinder Straße 21

Gebühr: 4,50 € ab 8 Personen,
6,00 € ab 6 Personen,
9,00 € ab 4 Personen,
zzgl. Eintritt Salzgrotte 10,00 €, Kinder
7,00 € bitte am Tag vor Ort BAR
bezahlen!

Juliane Müller
Außenstellenleiterin
Meeder/Bad Rodach
vhs-Coburg Stadt
und Land gGmbH

Löwenstr. 15, D-96450 Coburg

Tel 09561/8825-59

Mail juliane.mueller@vhs-coburg.de

**GRUNDSCHULE**
MEEDER

Mein Name ist Gabriele Heller, seit Beginn des Schuljahres bin ich (wieder) Schulleiterin in Meeder. Als geborene Mittelfränklerin rutscht mir nur noch selten ein „Allmächt“ über die Lippen, denn seit über 40 Jahren wohne ich schon in Oberfranken und seit 1989 in Wiesenfeld.

An verschiedenen Grundschulen in Bad Rodach, Coburg und Rödental war ich Klassenlehrerin. Im Jahr 2009 wurde ich Schulleiterin der „Volkshochschule Meeder“, die damals ihren letzten Hauptschul-Jahrgang verabschiedet hat. Bis 2016 leitete ich die neu entstandene „Anna-B.-Eckstein-Schule“. Hier fand in diesen Jahren mit meiner Unterstützung auch das Friedensmuseum eine neue Heimat. Danach war ich acht Jahre Schulleitung in der Jean-Paul-Grundschule Coburg und kehre aus persönlichen Gründen nun wieder an meine alte Wirkungsstätte zurück. Ich freue mich über ein sehr engagiertes Team im Lehrerzimmer und im Sekretariat (Frau Jana Adler), über ein wunderbares „Grünes Klassenzimmer“ und über die verschiedenen Nachmittags-Angebote, die in den letzten Jahren entstanden sind. Die Arbeit mit der Jugendsozialarbeit an Schulen (JaS), Frau Blank finde ich wichtig zur Erweiterung der pädagogischen Fachlichkeit an der Grundschule.

Neues sehen und würdigen und an Bekanntes und Bewährtes anknüpfen: Die letzten Wochen waren aufregend wie jeder Neubeginn aufregend ist, aber oft auch wohlthuend vertraut. Ich

bedanke mich für die freundliche Aufnahme von Seiten des Bürgermeisters, Kämmerers, Hausmeister und Putzteam, sowie für die umfangreiche Unterstützung durch die Stellvertretende Schulleiterin Frau Inka Höllein-Lienhardt.

Hat sich ihr Beitrag zur Kraftfahrtversicherung auch erhöht? Fragen Sie einfach unverbindlich nach dem Beitrag für Ihr Fahrzeug bei mir an. Sie können mich auch per E-Mail kontaktieren.

Gothaer

Bernd Oehme

Versicherungsfachmann (BWW)

Telefon 09566 8205
Mobil 0160 724 6372
Telefax 09566 1035
E-Mail bernd.oehme@gothaer.de
Internet www.gothaer.de

Ausschließlichkeitsvertreter der Gothaer Versicherungsbank
WaG, Ottowinder Str. 18, 96484 Meeder



„Haus des Abschieds“

Eigene Trauerhalle und Kaffeezimmer

09564 / 80 91 11

09566 / 80 81 36

09561 / 20 04 10

www.bestattung-brehm.de

Wir bieten unsere Dienste auf allen Friedhöfen an

VON DEN VEREINEN

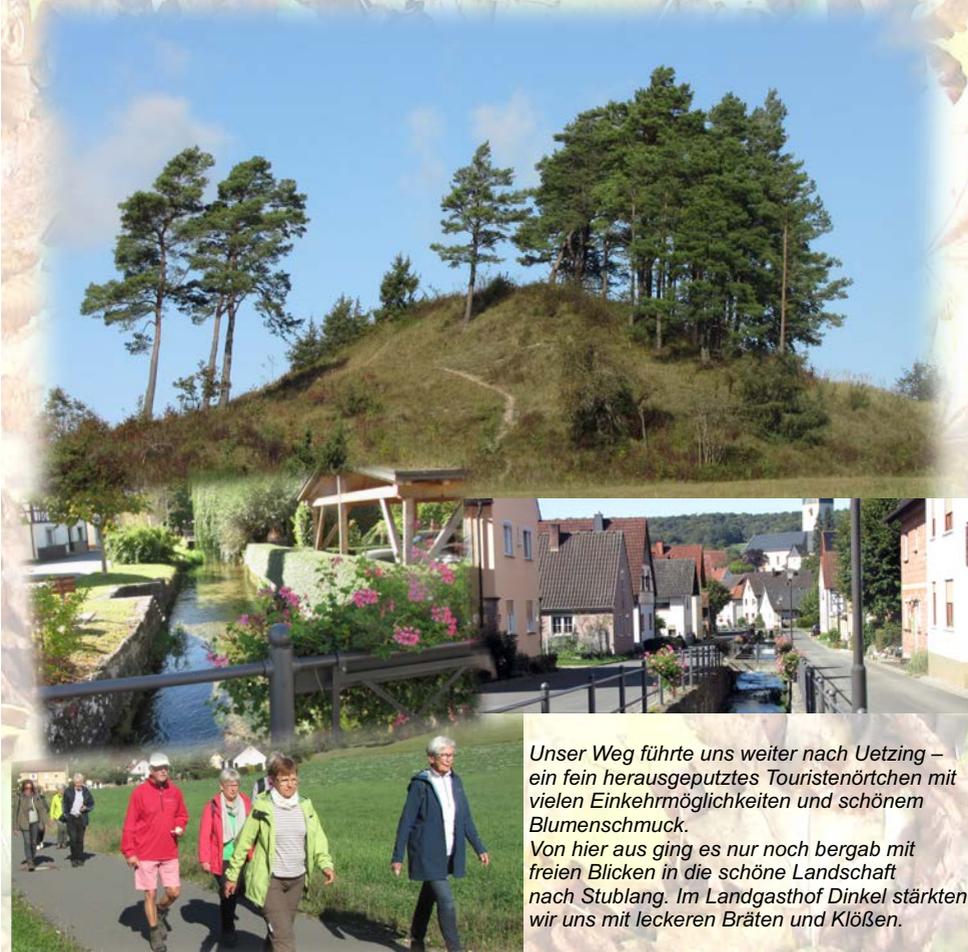


Herbst-Wanderung Rund um das Sulligknöcklein

Die Herbstwanderung des OGV Meeder fand am 29. September statt. Die Teilnehmer konnten nach der Nebelauflösung einen traumhaften Tag rund um das Sulligknöcklein erleben.

Wir starteten mit unserer etwa sieben Kilometer langen Wanderung in Stublang am Gasthaus Dinkel. Von dort aus ging es auf dem Fuß- und Radweg nach Frauendorf und Schwabthal. Am Orsteingang begann der Aufstieg zum Sulligknöcklein.

Oben angekommen präsentierte sich ein wunderbarer Ausblick auf die Rückseite des Staffelbergs, auf den Lautergrund und das Maintal.



Unser Weg führte uns weiter nach Uetzing – ein fein herausgeputztes Touristenörtchen mit vielen Einkehrmöglichkeiten und schönem Blumenschmuck. Von hier aus ging es nur noch bergab mit freien Blicken in die schöne Landschaft nach Stublang. Im Landgasthof Dinkel stärkten wir uns mit leckeren Bräten und Klößen.

KTZV
BEUERFELD

Der KTZV Beuerfeld veranstaltet vom 09.-10.11.2024

die Gruppenschau der Vereine Großwalbur, Meeder, Heldritt und Beuerfeld für Geflügel und Kaninchen.

Die Eröffnungsfest findet am 09.11.2024 um 18:00 Uhr in den Hallen vom Landhandel Wachsmann in Moggenbrunn statt.

Anschließend wird ab 19:00 Uhr im Vereinsheim der Feuerwehr Moggenbrunn wieder ein Preis-Schafkopf veranstaltet. Jeder Teilnehmer bekommt einen Preis!

SÜC
Energie
Und mehr.

ZÄHLERABLESUNG 2024

Die SÜC Energie und H₂O GmbH ist gebietsweise Ihr zuständiger Verteilnetzbetreiber für Strom, Gas und Wasser. Auch in diesem Jahr werden wir nicht in allen Ortschaften vor Ort ablesen. Für unsere jährliche Turnusablesung werden wir insofern

ab **ANFANG DEZEMBER 2024**

Selbstablesekarten an Sie versenden. Bitte nutzen Sie dann eine der auf der Selbstablesekarte angegebenen Möglichkeiten und übermitteln Sie uns Ihre Zählerstände online, telefonisch oder auf dem Postweg.

Die Abrechnung der daraufhin ermittelten Energie- und Wasserverbräuche erhalten Sie im Anschluss von Ihrem Lieferanten.

SÜC
Energie und H₂O
Bamberger Straße 2 - 6
96450 Coburg

MEHR
INFORMATIONEN

suec.de



**MARIENVEREIN
GROSSWALBUR**

Einladung zur Adventsfeier

Am 1. Advent, 01.12.2024, 14.00 Uhr, findet unsere traditionelle Adventsfeier im Haus der Bäuerin in Großwalbur statt.

Alle Mitglieder und Freunde unseres Vereins sind zu dieser Veranstaltung recht herzlich eingeladen. Vorweihnachtliche Beiträge und eine Tombola mit vielen Preisen werden für einen gemütlichen Nachmittag sorgen.

Bitte Kaffeegedeck mitbringen!

Schon heute wünschen wir unseren Mitgliedern und deren Familien eine besinnliche Vorweihnachtszeit und ein frohes Weihnachtsfest.

Die Vorstandschaft



**FREIWILLIGE
FEUERWEHR
MEEDER**

SPINTESSEN

Die Feuerwehr Meeder lädt zum jährlichen Spintessen am Samstag den 16.11.2024 ab 12 Uhr ins Gerätehaus ein.

Um Anmeldung bei Sven Meinhold unter 0160/99169422 wird gebeten.

Die Freiwillige Feuerwehr Meeder freut sich auf Euer Kommen.



**VdK-
ORTSVERBAND
MEEDER**

Weihnachtsfeier des VdK-Ortsverband findet am Samstag den 30. Nov. 2024 um 14:30 Uhr im Gemeindesaal der Kirche in Großwalbur statt. Die Einladung an unsere Mitglieder erfolgt rechtzeitig.

Es findet wieder eine 5 Tage Reise statt, vom 30.06.2025 – 04.07.2025, es geht an die Ostsee – Lübeck – Kiel und die Insel Fehmarn. Weitere Details sowie der Preis werden im nächsten Heimatboten bekannt gegeben.

Die Vorstandschaft



**MARIENVEREIN
MEEDER**

Marienverein Meeder

Zu unserer Adventsfeier am Sonntag, den 01. Dezember 2024, 14.00 Uhr laden wir alle Mitglieder und Freunde ins Vereinsheim des TSV Meeder herzlich ein. Über eine rege Teilnahme freut sich das

Team des Marienvereins

TSV 06 MEEDER

PREIS-SCHAFKOPF

Samstag, 28. Dezember 2024
19:00 Uhr (Einlass: 18:00 Uhr)
Sporthalle TSV 06 Meeder

Startgeld: 10€

- 1. Preis: 200€
- 2. Preis: 125€
- 3. Preis: 75€

Sowie weitere attraktive Sachpreise!

Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt!



**TSV 06
MEEDER**

„Am Samstag den 05.10 hat unsere TSV 06er Laienspielgruppe sich das schöne Erfurt angeschaut.

Früh Morgens um 9 Uhr ging es mit dem Zug los, gefolgt von einem Frühstück in einem kleinen Café. Nach unserer Kräftigung ging es mit einer historischen Stadtrundfahrt weiter und um den Tag gemeinsam schön Ausklingen zu lassen, gab es zum Schluss ein üppiges Ritteressen im Wirtshaus Christoffel mit allem was das Herz begehrt.

Nach dieser Stärkung freuen wir uns nun drauf, euch nächstes Jahr ein neues Stück präsentieren zu können.“





FASCHINGS VEREINIGUNG MEEDER

Auf in die 5. Jahreszeit - schon bald heißt es wieder MEEDER AHA! Für unsere Vereinsmitglieder, Tänzer, Entertainer, Musiker und junge Narren gab es pünktlich zum Trainingsstart neue vier Wände. Bürgermeister Bernd Höfer löste seine Versprechen nach dem letztjährigen Rathaussturm ein und förderte die Renovierung in der alten Grundschule. Dank tatkräftiger Unterstützung erstrahlen der Flur sowie beide Trainingsräume in neuem Glanz.

Bereits seit dem Sommer trainieren Groß und Klein für die diesjährige Faschingssaison.

Unter dem Motto: „Meeder hebt ab - gemeinsam im Urlaubsfeeling!“ feiern wir dieses Jahr zu den bekanntesten Liedern aus aller Welt.



Unsere Faschingssitzungen:

- Freitag, 10.01.25 (Abendsitzung)
- Samstag, 11.01.25 (Abendsitzung)
- Sonntag, 12.01.25 (Jugend in der Bütt)
- 2026 (Nachmittagssitzung)

Kartenvorverkauf ab 11.11.24:

Mascha Lorenz 09566/1020 bis 18:00 Uhr
oder 01743901250 (WhatsApp)

Franziska Bohl - 2. Präsidentin

FRAUEN UNION MEEDER

Dank der vielen Kuchenspenden zum Friederiksdankfest konnte die Frauen Union vom Erlös des Kaffee- und Kuchenverkaufs zum Erntedankfest 200€ der Meederer Kirche für Reparaturen an der Kirchturmuhr übergeben.

Mit freundlichen Grüßen

Juliane Müller



BÜRGER- VEREIN GROSSWALBUR

Wie heißt du und wie nennst du dich? Hausnamen einst und jetzt.

Als ich in Großwalbur ankam und meinen Dienst begann, stand ich plötzlich vor einem unerwarteten Problem. Es gab einfach zu viele Andreas und Sabines, Hartmuts und Udos, Petras, Thomas – auch noch mit denselben Nachnamen. Welches Kind gehört denn nun genau wohin und wo wohnt die Familie?

So berichtete mir eine in Großwalbur bekannte und geschätzte ehemalige Lehrerin.

Es gibt also im Dorf mehrere Personen die die gleiche Kombination aus Vor- und Familiennamen tragen. Eine eindeutige Zuordnung ergibt sich erst durch eine außergewöhnliche Besonderheit: die Hausnamen.

Während die offiziellen Familiennamen im Personalausweis stehen, sind die Hausnamen inoffiziell und werden meist nur mündlich in der Dorfgemeinschaft verwendet. Sie entstanden hauptsächlich im ländlichen Raum und waren vor Einführung der Straßennamen und Hausnummern die einzige eindeutige Kennzeichnung eines Anwesens und der dort lebenden Personen.

Sprach man über einen Bekannten aus dem Dorf, so bezeichnete man ihn nicht mit dem Familiennamen, sondern mit dem sogenannten Hausnamen. Kannte man den Hausnamen, wusste man zugleich wo jemand wohnt und zu welcher Familie die Person gehört. „Wo ghörst'n hie...?“ war eine geläufige Frage an eine wenig oder unbekannte Person. Der Hausname galt und gilt für alle dort ansässigen Familienmitglieder und wird teilweise noch heute verwendet.

Die Mehrzahl der Hausnamen sind leicht zu deuten. Sie lassen sich z. B. auf

Berufe: Braumäster, Backmäster, Baumäster, Poster, Wagner, Schmied

Vor- oder Familiennamen: die Simons, Kaspers, Hannes, Müllers, Heiners, Karls

Lage des Hauses: Oberes/Unteres Dorf, die

Bahnhofs, Siedlung, Backhaus

zurückführen.

Eine weitere Besonderheit der Personenbezeichnung, die Genannt- oder Aliasnamen, beruht meist auf Eigenschaften (auch angedichtete) oder Erinnerungswerten Ereignissen aus dem ge- und erlebten Dorfgeschehen. Manche Spitznamen geben auch Rätsel über deren Entstehung oder Erfindung auf.

Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden wir diese an dieser Stelle natürlich nicht nennen.

Vielleicht überlegen Sie selbst einmal, welche Namen es da in Ihrem Umfeld geben könnte.

Wir gehen in Großwalbur gerade dem Ursprung der „noch“ bekannten Haus-Alias-Genannt oder Spitznamen nach, ehe sie vollkommen in Vergessenheit geraten. Wer etwas zur Geschichte Großwalburs beitragen möchte. Zu den Ursprüngen und Namen, zur historischen Dorf- oder Kirchengeschichte, ja auch zu den Zeiten der Flucht und Vertreibung und des Neubeginns darf uns gerne ansprechen und berichten. Vielleicht auch das ein oder andere Bild mitbringen. Schauen Sie mal wie die Geschichte Großwalburs bewahrt werden kann und gleichzeitig weiter geschrieben wird.

So. Jetzt geh ich erst einmal zum Simmann zur Besprechung. Der bringt vielleicht über seiner Haustüre eine Schiefertafel mit seinem Hausnamen an. Danach werde ich noch eine Runde durchs Dorf laufen. Mal ninter die Eckn zu den Kumms und zum Fisch-Kupke. Beim Bader und Sattler vorbei. Dann drüben beim Hofbauer die Stöffgass nauf und zum Abschluss mal durch den Dorfgraben und beim Beck kurz einkehren. Vielleicht sitzen ja paar von den Ratsherrn, den Eiseheiligen oder den Wolken-schiebern drin und plaudern am Stammtisch über aktuelles aus dem Dorf, den Ursprung von Haus- oder Spitznamen und die dazu gehörigen realen oder frei erfundenen Originale.

Vielen Dank an Simmann, Allah und die Bewohner des Großmann-Hauses für die Unterstützung.

Es grüßt der Willi vom Bürgerverein Großwalbur



**SCHÜTZEN-
VEREIN
MEEDER**

Lust auf Bogenschießen

Traditionelles Bogenschießen – sportlich, gesund, entspannend für Körper und Geist

Vom 16.11. bis 17.11.2024 jeweils von 13.00 – 18.00 Uhr, bietet der Schützenverein Meeder einen Einsteigerkurs für das traditionelle Bogenschießen an. An diesen zwei Nachmittagen beschäftigen wir uns mit Technik, Materialkunde und viel Praxis am Gerät, um dann am zweiten Tag einen Gang über einen der zahlreichen 3D-Parcours in der näheren Umgebung zu machen.

Benötigt wird lediglich bequeme Freizeitkleidung und ein Mindestalter von 14 Jahren. Die Teilnehmerzahl ist auf 6 Personen begrenzt. Die Kursgebühr beträgt 20,00 Euro.

Weitere Informationen und Anmeldung

Karl-Heinz Blümig, Schützenverein Meeder, Tel. 0173 4648761; kare.bluemig@t-online.de

**LIEDERTAFEL
ROSSFELD-
RUDELSDORF**

**Melodien
in allen Farben**

mit Gastchören aus der Region:
Männerchor LTV Gauerstadt
Liederkränz Großwalbur
Sängergemeinschaft Rieth - Gompertshausen

**9. 11. 2024
19 Uhr
Silberne Kanne
Roßfeld**

Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.
Hunger und Durst werden gestillt.

Lernwerkstatt Frieden

FRIEDENSMUSEUM MEEDER e.V.



Ein Rückblick vom Friedensfest 2024.

Bei schönstem Wetter und vielen Besuchern mit Lesungen, Musik und guter Versorgung ein kommunikativer Nachmittag und ein schönes Beisammensein. Unsere Ballons mit Friedensgrüßen konnten starten. Einer hat die Strecke bis Lastau (bei Leipzig) geschafft – 160 km Luftlinie. Frau Cindy L. Ramirez fand ihn auf einem Spaziergang. Leider war die Schrift nicht mehr zu lesen. Ihr Gruß an uns:

„Gefreut habe ich mich wie ein Kind über diese Luftpost und Ihr Projekt ist wirklich einzigartig. Alles Gute für Sie weiterhin und Gottes Segen!“



Bis Ende Dezember 2024

„Mütter des Grundgesetzes“
Eine Ausstellung des Helene Weber-Kollegs

Weiteres Programm:

27.10. 15.00Uhr
Annette Schäfer (Heimatspflegerin aus Hirschaid)
„Frauenforderungen ab 1900“ (Vortrag)

10.11. 15.00 Uhr
„Autorinnen/Autoren für Demokratie und Weltoffenheit“ (Lesungen)

24.11. 15.00 Uhr
Karin Dengler-Schreiber (Historikerin Bamberg)
„Elisabeth Selbert“ (Vortrag und Präsentation)

1.12. 15.00 Uhr
Anneliese Hübner
„Weihnachtliches“ (Lesung und Erzählungen)

8.12. 15.00 Uhr
Reni von der Weth
(Bayreuth Paritätischer Wohlfahrtsverband)
„War's das schon?“
Frauenpflichten und Carearbeit (Vortrag)

Der Film über Elisabeth Selbert „Sternstunden ihres Lebens“ mit Iris Berben ist bestellt und wird an einem Donnerstag Abend zu sein. Termin folgt.



**Mutige Idee – die kleine Geschenkkoase wird 8 Jahre
So, 17.11. von 13 - 17 Uhr Adventsausstellung**

So, 1.12. Weihnachtsmarkt im Meederer Gemeindehof

Die mutige Idee hat sich durch Messebesuche zu einer kleinen Geschenk-Oase entwickelt. Wer mich kennt, weiß dass ich viel Wert auf natürliche nachhaltige und vielseitige Verwendungszwecke lege.

Schenken hat nichts mit teuer oder groß zu tun.

Geschmack ist nicht käuflich. Auch kleine Geschenke können große Freude bereiten. Wichtig ist, die Wertschätzung.

Geschenke für Familienfeiern, Haus und Garten, Vorfreude auf Weihnachten. Eigenkreationen, Schieferspruchschilder oder Buffetplatten, Rustikaler Einpackservice

*Ich freue mich auf
euren Besuch.*



Helmut Hofmann · Zum Rosenrangen 6 · 96484 Meeder/Drossenhausen · 09566/1410 · 0175 40 47 598
Öffnungszeiten: Fr 10 - 17 Uhr oder telefonisch auch außerhalb der Geschäftszeiten möglich

*„Manchmal bist Du in unseren Träumen, oft in unseren Gedanken.
Du bist immer in unserer Mitte und für ewig in unseren Herzen.“*

Es ist sehr schwer einen geliebten Menschen zu verlieren.
Tröstend, zu wissen, dass so viele Menschen unserer Mutter

Helma Ehrl

*18.9.1932 † 5.9.2024

im Leben in Freundschaft, Zuneigung und Achtung verbunden waren.

Wir danken allen von ganzem Herzen, die um unsere Mutter trauern, mit uns mitfühlen und ihre Anteilnahme auf so liebevolle und vielfältige Weise in Wort, Schrift und Blumen zum Ausdruck brachten.

Vielen Dank an Pfarrer Hillermeier, sowie Herrn Markus Ewald (Orgel) und der kleinen Besetzung der Blaskapelle Meeder für die ergreifende Gestaltung der Trauerfeier.

Herzlichen Dank an die Hausarztpraxis Dr. Wicht/Dusilek-Handke und der Sozialstation Bad Rodach/Meeder für die jahrelange gute Unterstützung. Unser Dank gilt auch dem Bestattungsinstitut M. Brehm und Antje Wohlfahrt für den sehr schönen Blumenschmuck.

Thilo Ehrl
Achim Ehrl mit Familie

Meeder, September 2024

DANKSAGUNG

Danke, für die zahlreichen Beweise und aufrichtige Anteilnahme in Wort und Schrift sowie durch Blumen und Geldspenden beim Heimgang unserer lieben Entschlafenen

Frau Renate Postler

Ein besonderer Dank Herrn Pfarrer Hillermeier für die tröstenden Worte, dem Bestattungsinstitut Brehm für die Unterstützung und schöne Ausgestaltung der Trauerfeier, sowie Allen die ihr auf dem letzten Weg Geleit gaben.

Heinz Schwanert mit Schwestern und Familie, Wiesenfeld

Jahreskonzert der Blaskapelle Meeder

Samstag

30.11.2024

Schulturnhalle Meeder

Beginn 19 Uhr

Einlass ab 18 Uhr

Vorverkauf: 12€ Abendkasse 14€

**Kartenvorverkauf ab
01.11.2024**

Eva Bauer, Tel: 01573 2292448 (ab 18 Uhr)

Keine Rücknahme von Eintrittskarten!

PINNWAND

Verkaufe 74 Karl May Bücher
Manfred Mücke 09566 1291

Kontaktaufnahme: Gemeinde Meeder,
Kerstin Gogolinski Tel. 09566-9223-30

| | |
|------------------------------|---|
| Bodenbeläge Kettelservice | Volker Eckardt |
| | Moggenbrunn, Triebweg 1 96484 Meeder 0170/4805054 eckardt@gmx.de |

Designbeläge Linoleum Teppichboden PVC-Beläge Laminat

EIN RIESENGROSSES DANKE



Wenn sich eine Tür schließt
- öffnet sich eine andere.

Vor 7 Jahren habe ich von Hartmut Demand den Heimatboten Meeder übernommen. Ich habe mich damals super geehrt gefühlt und habe immer mit viel Freude das Gemeindeblättchen entworfen. Wahnsinn, wie schnell einfach die Zeit vergeht. Schwups - sind 7 Jahre um. So sitze ich nun hier und muss Abschied nehmen.

Vielleicht wissen es ein paar von euch schon, aber die letzten Monate hat es mich beruflich in eine andere Richtung gezogen.

Im April 2023 habe ich mit meinem Mann einen kleinen Laden bzw. OnlineShop in Coburg eröffnet, den wir seitdem mit viel Leidenschaft führen. Jede Woche habe ich bemerkt wie mein Herz mehr und mehr für dieses Projekt schlägt und es ist nun (leider) an der Zeit mich dem voll und ganz zu widmen.

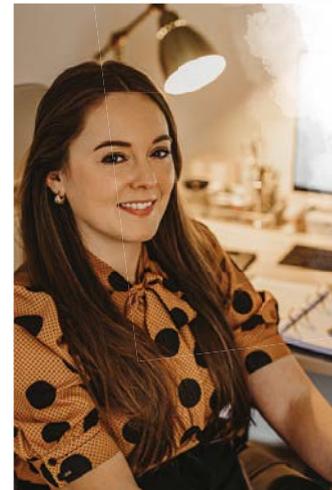
Ich bedanke mich für all die schönen Jahre, die tolle Zeit und die vielen netten Gespräche mit allen Kunden/Kundinnen.

Ich übergebe deshalb an meine würdige Nachfolgerin Jessica und bin sicher, dass auch sie den Heimatboten mit voller Motivation weiter führen wird.

Wer dennoch gerne mal wieder einen netten Plausch mit mir führen möchte, der kann mich gerne jederzeit in der Hinteren Kreuzgasse 3 in unserem kleinen Laden besuchen kommen. Wir freuen uns über jeden Besuch.

Vielen Dank für die schöne Zeit.

Nadine



hallo zusammen!

Ich freue mich sehr, die lieben Leserinnen und Leser des Meederer Heimatboten kennenzulernen! Mein Name ist **Jessica Höhn**, ich bin leidenschaftliche Grafikdesignerin und Gründerin von **Grafikgold**.

Ab November darf ich die Nachfolge der lieben Nadine antreten und ab der Dezember-Ausgabe die Gestaltung eures Heimatboten übernehmen. Ich freue mich auf die ehrenvolle Aufgabe und ich werde alles dafür tun, damit euer Gemeindeblatt auch weiterhin in vollem Glanz erstrahlt.

Wer mehr über mich erfahren möchte, kann gerne auf meiner Website unter www.grafikgold.com vorbeischaun oder mich auf Facebook und Instagram (@grafikgold) besuchen.

Ich freue mich riesig auf die spannende Aufgabe und auf eine tolle Zusammenarbeit!

Herzliche Grüße und bis bald,

Jessica Höhn

**Grafik
GOLD**

Sitzungen 2025

Motto: Meeder hebt ab! Gemeinsam im Urlaubsfeeling!
Verkleiden erwünscht!

1. Abendsitzung am 10.01.2025 um 19:00 Uhr
Einlass: 18:00 Uhr | Preis 15€

2. Abendsitzung am 11.01.2025 um 18:00 Uhr
Einlass: 17:00 Uhr | Preis 15€

Jugendsitzung am 12.01.2025 um 13:30 Uhr
Einlass: 12:30 Uhr | Preis 7€



Ort: Veranstaltungshalle Babucke, 96484 Meeder

Vorverkauf ab 11.11.2024

Mascha Lorenz 09566/1020 und 0174/3901250 (WhatsApp)

